



Die apokalyptischen Reiter

So Frank, nun zu dir.

Zunächst mal zu deinem biblischen Exkurs. Ich tue mich schwer, die Differenz zwischen deiner und meiner Aussage zu sehen. Die apokalyptischen Reiter als Abbild/Spiegel des gierig-narzisstischen Menschen: sehe ich genauso. Gerade deswegen reitet der Mensch ja in die Apokalypse, wenn er nicht bereit ist, sich dem zugrunde liegenden Schmerz und Defizit zu stellen. Oder wo siehst du da einen Unterschied in unser beider Sicht?

Ich würde mich übrigens nicht als Christ und auch nicht als Gläubigen bezeichnen.

Nun zu deiner Textarbeit und deiner diesbezüglichen Frage an mich. Zunächst will ich hier auch dir gegenüber nochmal dazu bekennen, dass alle Zeilen Bibelzitate sind (manche leicht moduliert). Dass ich das nicht von Anfang an offen gelegt habe, war nicht in Ordnung. Das Zitate arrangieren selber finde ich ok.

Daraus folgt für mich, dass eine Arbeit an diesem Text nur dann für mich stimmig wäre, wenn einzelne Zeilen leicht moduliert würden. Oder wenn einzelne Zitate durch andere - vlt besser passende - ersetzt würden.

Was mich noch interessiert: sind für dich - auch nach meinem Versuch einer Verdeutlichung - die zweite und dritte Strophe immer noch nicht nachvollziehbar?

Harrende Grüße
Michael

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).